II / -50-
Dezernat/Amt

Kämmerei und Steuern
EING. 14. Mai 2019

Kassel, 09.05.2019
Sachbearbeiter/in: Michael Hahn
Telefon: 5005

Antrag auf Bewilligung einer über-/außerplanmäßigen Aufwendung oder Auszahlung

☒ gem. § 100 Abs. 1 HGO ☐ gem. § 70 Abs. 3 i. V. m. § 100 Abs. 1 Satz 2 HGO

Haushaltsjahr	2019	
Teil-HH.(Nr./Bez.)	50002 Seniorenarbeit / sonst. Leistungen und Aufgaben	
Sachkonto	7128000 - Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	
Kostenstelle	50000801 - Soziale Betreuung institutionell	
Investitions-Nr.		
Vorgangs-Nr. (falls vorhanden)		
Verfügbare Mittel (= Haushaltsansatz ./. Sperrungen + bisherige Bewilligungen)		403.450,00 €
Davon bereits verplant		403.450,00 €
Beantragte über-/außerplanmäßige Mittel *		78.800,00 €

Deckung

(Wenigeraufwendungen/-auszahlungen oder Mehrerträge/-einzahlungen; Mehrerträge/-einzahlungen im Ergebnishaushalt ausschließlich zweckgebunden):

Teil-HH.(Nr./Bez.)	50002 Seniorenarbeit / sonst. Leistungen und Aufgaben	
Sachkonto	7230460 - offene Altenhilfe § 71 SGB XII a. v. Einr.	78.800,00 €
Kostenstelle	50000701 - Seniorenprogramm personenbezogen	
Investitions-Nr.		
Teil-HH.(Nr./Bez.)		
Sachkonto		€
Kostenstelle		
Investitions-Nr.		
Teil-HH.(Nr./Bez.)		
Sachkonto		€
Kostenstelle		
Investitions-Nr.		
Deckungsmittel insgesamt *		78.800,00 €

* Beträge müssen übereinstimmen !

Eingehende Begründung

1. der Mehraufwendung/-auszahlung

Seit 2014 besteht in Kooperation mit der GWG der Stadt Kassel mbH, dem Nachbarschaftsverein piano e.V. und mehreren ambulanten Pflegediensten das Projekt „Leben im Quartier". Ziel des Projektes ist es, an verschiedenen Standorten im Stadtgebiet Kassel die Komponente Wohnen mit der sozialen Begleitung in Form von Quartierstreffpunkten zu verknüpfen sowie pflegerische und hauswirtschaftliche Hilfe wohnortnah aufzubauen und sicherzustellen.
In den ersten Projektjahren wurde die Quartiersarbeit überwiegend über Fördermittel Dritter, z. B. durch das Deutsche Hilfswerk und aus Eigenmitteln der Träger finanziert. Die Quartiersarbeit hat sich in den Quartieren des Projektes etabliert, so dass nun aufgrund auslaufender Förderperioden zur Sicherstellung der Versorgungsstrukturen und zur Aufrechterhaltung der Angebote eine finanzielle Beteiligung der Stadt Kassel unabdingbar ist. Konkret sind folgende Zuwendungen erforderlich:
- piano e. V. - Quartier Nord: 22.500 €
- Heilhaus gGmbH - Quartier Rothenditmold: 15.000 €
- AWO Nordhessen gGmbH - Quartier Mitte: 17.000 €
- AWO Nordhessen gGmbH - Quartier Mattenberg: 16.800 €

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung 2019 waren die tatsächlichen Bedarfe noch nicht absehbar.

2. des Deckungsvorschlages

Zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung 2019 war eine Ausweitung bzw. Sicherung seniorenpolitischer Maßnahmen geplant, jedoch noch nicht im einzelnen konkretiesiert. Etwaig erforderliche Mittel wurden zunächst im Bereich der offenen Altenhilfe veranschlagt, um eine größtmögliche Flexibilität bei der Verwendung der Mittel zu erlangen. Zuwendungen für die Quartiersarbeit können aus haushaltsrechtlichen Gründen jedoch nicht aus der offenen Altenhilfe gezhalt werden, so dass eine Umsetzung der Mittel erfolgen muss.

i.V. .....
Unterschrift der Amtsleitung (ggf. Abzeichnung des Dezernenten/der Dezernentin)

.....
Mitzeichnung beteiligter Ämter

Entscheidung:

☒ Die vorstehend beantragten Mittel und der Deckungsvorschlag werden genehmigt.
☐ Der Antrag wird abgelehnt.

.....
Datum/Unterschrift